



Der geodätische Bezugspunkt Potsdam

Das „Potsdamer Datum“

Von 1870 bis 1950 war der Punkt Berlin/Rauenberg der Zentralpunkt des Deutschen Hauptdreiecksnetzes. Bezugsellipsoid war das sogenannte Besselipsoid. Der TP Rauenberg, besser die Gedenktafel (die Vermarkung ist zerstört) steht im Bezirk Berlin-Tempelhof auf der Marienhöhe südwestlich des Flughafens (Marienhöher Weg).

Die ellipsoidischen Koordinaten von Rauenberg in diesem System sind 13 Grad 22' 5" (Länge) und 52 Grad 27' 12" (Breite).

1950 wurde das Europäische Datum ED50 eingeführt mit Potsdam/Helmertturm als Zentralpunkt. Bezugsellipsoid wurde das sog. Hayfordellipsoid. Der Helmertturm hat die Koordinaten 13 Grad 3' 59" und 52 Grad 22' 51". Der Helmertturm steht auf dem Gelände des GeoForschungsZentrums in der Nähe des ehemaligen preussischen Geodätischen Instituts, in dem jetzt das Department 1: Geodäsie und Fernerkundung des GFZ Potsdam arbeitet.